

1/4

### **Paul Boesch Förderpreise und Projektförderbeitrag 2022**

Die Paul Boesch Stiftung verleiht Förderpreise und vergibt Förderbeiträge an einzelne Lernende/Studierende oder an Gruppen der Schule für Gestaltung Bern und Biel.

Die Förderpreise und die Förderbeiträge werden für ausserordentliche schulische Leistungen verliehen und bestehen aus einem Barbetrag und einer Urkunde. Für die Förderpreise und Förderbeiträge stehen jährlich CHF 20'000.– zur Verfügung.

#### **Paul Boesch Förderpreis «Design»**

Mit dem Design-Förderpreis werden Einzel- oder Gruppenarbeiten, Schul- und Klassenprojekte, Präsentationen und Ausstellungen ausgezeichnet, welche im Rahmen des Unterrichts oder an der Schule für Gestaltung realisiert wurden. Die Jury zeichnet vier Arbeiten aus:

##### **1. Preis**

**Mascha Greco, Polydesignerin 3D EFZ**

**«Gender is over»**

Die ästhetisch starke und feinfühlig umgesetzte Thematik hat die Jury beeindruckt. Der Film überzeugt als Gesamtwerk mit stimmigen Bildwelten und passender Verbindung von Bild und Ton.

##### **2. Preis**

**Victoria Kilchör, Goldschmiedin EFZ**

**«diverse Entwürfe von Schmuck»**

Die Jury würdigt die hervorragend handwerklich-technische Leistung. Die Arbeit zeugt von vollendeter Handwerkskunst mit überzeugender und gut abgestimmter Farbigkeit sowie stimmiger Papierwahl.

##### **2. Preis**

**Lisa Lüdi, Keramikerin EFZ**

**«INSTANT LOVE»**

Die eigenständige Interpretation von Heraldik als narratives Element in «Krautwappen» ist unerwartet und sehr persönlich. Die formal sehr schön und passend aufbereitete Arbeit überzeugte die Jury.

##### **2. Preis**

**Gian Morice Aeschlimann, Vorkurs**

**«Verhüllung»**

Jung, frech, frisch, überraschend. Die Jury zeichnet die stimmige und farblich passend abgestimmte Gesamterscheinung der Arbeit aus.

2/4

### **Paul Boesch Förderpreis «Grafik» 2022**

Der Grafik-Förderpreis wird für Projekt-, Vordiplom- oder Diplomarbeiten der Grafik Fachklasse der Schule für Gestaltung vergeben.

Die Jury zeichnet drei Arbeiten aus:

#### **1. Preis**

**Olga Daucher, Grafikerin EFZ**

##### **«Dekonstruktion – Am Gipfel der Lesbarkeit»**

Wie äussern sich fünf Grafiker\*innen und Typedesigner\*innen zum Thema der Lesbarkeit in der Typografie? Ihre Aussagen dienten Olga Daucher als Ausgangslage für eine Reihe von spielerischen Interventionen auf einzelne Buchstaben und Texte und inspirierten sie zu neuen Kompositionen und Interpretationen. Entstanden ist eine Sammlung plakativer Tafeln, welche sich auf verschiedenen gestalterischen Ebenen mit dem Thema der Dekonstruktion befassen. Die Jury honoriert die einladende Fragestellung, das clevere Basiskonzept, die Lust und Freude an Gestaltung sowie die intelligente Leseführung.

#### **1. Preis**

**Léa Meylan, Grafikerin EFZ**

##### **«Berg – Weg»**

«Berg – Weg» will mit Bild und Text einen erweiterten Blick auf die Berg-Welt erzeugen. Deren Vielfalt aus verschiedenen Winkeln zeigen und zu einer aufmerksamen und ganzheitlichen Betrachtung des Bergs anregen. Ziel war es, ein feinfühliges Eintauchen in die Bergnatur anzuregen und neue Blickwinkel der Betrachtung zu bieten. Die sinnliche, poetische Arbeit, die Inhalte klar transportiert; das interessante Format; die vielseitig, selbst erarbeiteten Inhalte, die zu einem stimmungs-vollen Ganzen zusammengetragen wurden; das solide grafische Konzept der Arbeit haben die Jury überzeugt.

#### **2. Preis**

**Fiona Ackermann, Grafikerin EFZ**

##### **«Ein Anfang – Genderneutrale Piktogramme, ein erster Versuch»**

Ziel war es, eine durch und durch inklusive piktografische Sprache zu entwickeln. Im Verlauf der Arbeit haben sich Lösungsansätze gezeigt, die weiterentwickelt werden können. Diese wurden in Form einer Sammlung dokumentiert. Eine abschliessende Lösung liess sich im Rahmen des Projekts nicht finden. Das Thema Inklusivität ist vielschichtiger als zunächst gedacht. Die Jury zeichnet die mutige, hochaktuelle Thematik aus. Die Arbeit ist eine umfangreiche Grundlage, die Interesse weckt und motiviert, sich mit dem Thema kritisch auseinanderzusetzen.

3/4

**Paul Boesch Förderpreis «Keramikdesign»**

Der Keramikdesign-Förderpreis wird für die beste Ausbildung in der Keramikdesign Fachklasse der Schule für Gestaltung vergeben.

Die Jury zeichnet die umfassende Gesamtentwicklung zweier Lernenden aus:

**Serafin Frei, Keramiker EFZ**

**Beste Ausbildung in der Keramikdesign Fachklasse 2018 – 2022**

Serafin Frei entwickelte sich in seiner Ausbildungszeit in seinem Denken und seiner Gestaltung in Richtung «Design».

Geradlinig und mit klaren Ideen/ Vorstellungen hat er sein handwerkliches Können und die materielle Sprache des Designs erlernt und dabei das Verbindungstor zwischen der Keramik und dem digitalen Universum gefunden.

**Chantal Meier, Keramikerin EFZ**

**Beste Ausbildung in der Keramikdesign Fachklasse 2018 – 2022**

Chantal Meier befasste sich in ihrem Arbeiten zunehmend mit der Transformation von keramischen Materialien in etwas Neues, sie suchte die gestaltete Form von Transformationsprozessen und fixierte diese in freien Objekten.

Durch empirisches Forschen mit dem Material, sucht sie den Veränderungsprozessen eine Gestalt zu geben, aus Experiment wird bewusstes Gestalten.

4 / 4

**Paul Boesch Projekt-Förderbeitrag**

Mit den Förderbeiträgen werden geplante Einzel- oder Gruppenarbeiten, Schul- und Klassenprojekte, Präsentationen und Ausstellungen gefördert, welche im Rahmen des Unterrichts realisiert werden sollen.

**Classe professionnelle médias & design**

**Anschubfinanzierung für Projekte im gestalterischen Bereich.**

Die neue französischsprachige Fachklasse médias & design der SfGGB startet im August 2022 am Schulstandort in Biel und vereint drei Berufe in einer Fachklasse: Interaction Media Designer, Fotograf\*in und Mediamatiker\*in. Die 4-jährige Vollzeitausbildung schliesst mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) im entsprechenden Beruf ab, die Berufsmaturität kann optional absolviert werden. Die Fachklasse médias & design beschreitet ganz neue Wege. Sie ist einmalig in der Schweiz und fördert die französischsprachigen Kantonsteile.